



Pressemitteilung

YPOG baut Steuerrechtspraxis in Köln weiter aus: Prof. Dr. Ulrich Prinz wird Of Counsel

Köln, 9. Juli 2021 – YPOG verstärkt sich zum Juli 2021 am Standort Köln mit dem renommierten Steuerrechtler Prof. Dr. Ulrich Prinz, der von WTS wechselt, wo er zuletzt als Of Counsel und Geschäftsführer tätig war. Zu seinen Schwerpunkten gehören das Konzernsteuerrecht, grenzüberschreitende Steuerstrukturierungen, das Bilanzsteuerrecht, sowie Unternehmensakquisitionen. Ferner ist Ulrich Prinz ein ausgewiesener Experte der Besteuerung von Personengesellschaften, einem der zentralen steuerlichen Beratungsschwerpunkten bei YPOG.

Ulrich Prinz studierte Wirtschaftswissenschaften in Köln. Nach seinem Abschluss als Diplom-Kaufmann promovierte er zunächst zum Dr. rer. pol. Darüber hinaus verfügt er über Abschlüsse als Steuerberater und als Wirtschaftsprüfer. Seit 1998 ist Ulrich Prinz Lehrbeauftragter an der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, wo er seit 2005 eine Honorarprofessur innehat. Weitere berufliche Stationen waren die als Partner bei Rädler Raupach Bezenberger (später Oppenhoff & Rädler) in Köln, als Partner bei FGS in Bonn sowie die als Partner bzw. Of Counsel bei KPMG in Köln.

„Ulrich Prinz ist für uns eine große Bereicherung. Er ist einer der renommiertesten und fachlich versiertesten Steuerrechtler in Deutschland mit viel Strahlkraft für unsere jungen Kolleg:innen. Es ist imponierend, wie er seinen breiten Erfahrungsschatz in neue Fragestellungen und Themenfelder einbringt. Für uns ist es eine große Freude künftig, mit ihm zusammenarbeiten zu dürfen“, sagt YPOG-Partner Andreas Kortendick.

„Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit in einem modernen und in vielerlei Hinsicht inspirierenden Team. YPOG steht für die Entwicklung neuer Beratungsfelder in einer sich stetig verändernden Welt. Es ist sehr reizvoll, mein langjähriges Erfahrungswissen auf die kommende Steuergeneration in einer so zeitgemäßen Beratungseinheit zu übertragen“, sagt Ulrich Prinz.

Ulrich Prinz ist Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Berliner Steuergespräche e.V., des Fachbeirats von DER BETRIEB sowie dem Fachinstitut der Steuerberater. Darüber hinaus ist er Herausgeber und Autor mehrerer Handbücher zur steuerlichen Organshaft, zum Internationalen Umwandlungssteuerrecht sowie zum Bilanzsteuerrecht.

Über YPOG

YPOG ist eine Spezialkanzlei für Steuer- und Wirtschaftsrecht, die in den Kernbereichen Corporate, Fonds, Prozessführung, Steuern und Transaktionen tätig ist. Die Anwäl:innen und Steuerberater:innen von YPOG beraten eine breite Vielfalt an Mandanten. Dazu gehören aufstrebende Technologieunternehmen und familiengeführte mittelständische Unternehmen genauso wie Konzerne und Private Equity-/Venture Capital-Fonds. Die Kanzlei ist eine der führenden Adressen für Venture Capital, Private Equity und Fondsstrukturierung in Deutschland. Die Kanzlei und ihre Partner werden national und international von JUVE, Best Lawyers, Legal 500, Focus sowie Chambers and Partners geführt. YPOG beschäftigt heute mehr als 70 erfahrene Rechtsanwält:innen, Steuerberater:innen und Tax Specialists in drei Büros in Berlin, Hamburg und Köln. Weitere Informationen: www.ypog.law sowie www.linkedin.com/company/ypog.



Pressekontakt:

Holm Krause | Senior Corporate Communications Manager

T +49 30 7675975 168 | E holm.krause@ypog.law

YPOG Partnerschaft von Rechtsanwälten und Steuerberatern mbB Schnittker + Partner,
Hardenbergstraße 27, 10623 Berlin